

MITTEILUNGSBLATT

der Gemeinden Wehingen, Reichenbach a.H., Egesheim



Nr. 6 • Donnerstag, 11. Februar 2021

Diese Ausgabe erscheint auch online

Übergabe Zuschussbescheide

**Gemeinde Wehingen erhält 2 Zuwendungsbescheide
von jeweils 600.000 € innerhalb einer Woche**

Am Montagnachmittag überreichte Herr Innenminister und Minister der Digitalisierung und Migration Thomas Strobl in einer Video-Konferenz einen Zuschussbescheid in Höhe von 600.000 € für die Breitbandförderung der Gemeinde Wehingen an Herrn Bürgermeister Gerhard Reichegger. In dieser Videokonferenz wurden insgesamt 77 Förderbescheide an 51 Antragsteller aus 21 Landkreisen übergeben. Mit exakt 101.252.885,99 € war die Gesamtsumme der Fördermittel die bisher höchste, bezogen auf eine einzelne Übergaberunde.

Mit dieser Zuwendung des Landes Baden-Württemberg kann der 2. Bauabschnitt „Sondergebiet Gewerbe“ in Kombination mit der Bundesförderung vom vergangenen Jahr, in Höhe von 750.000 €, angegangen werden. Hierzu bedarf es zunächst einer Ausschreibung des geplanten Anschlussgebietes.

Der 2. Zuwendungsbescheid überreichte Herr Justizminister und Minister des Tourismus und Europas Guido Wolf am Freitagabend persönlich in Wehingen. Der Zuschussbescheid in Höhe von 600.000 € ist für das Sanierungsgebiet Ortsmitte II.

„Ich freue mich, dass sechs Städte und Gemeinden des Landkreises Tuttlingen im Rahmen der Städtebauförde-

rung Zuschüsse in Höhe von insgesamt 3,85 Mio. Euro vom Land erhalten haben. Wehingen erhält für sein Sanierungsgebiet Ortsmitte II 600.000 Euro, erläutert der CDU-Landtagsabgeordnete Guido Wolf. Seit 1971 leistet die Städtebauförderung in Baden-Württemberg einen bedeutenden Beitrag zur Behebung städtebaulicher Missstände und damit zur Entwicklung von Städten und Gemeinden. „Die Städtebauförderung hat sich in den vergangenen Jahrzehnten in Städten und Gemeinden in Baden-Württemberg zu einer kommunalen Schwerpunktaufgabe entwickelt. Wir wollen lebendige und lebenswerte Städte und Gemeinden im Land, deshalb unterstützen wir vielfältige städtebauliche Projekte“, ergänzt Guido Wolf MdL.

Die Gemeinde Wehingen wird mit diesen Mitteln private Maßnahmen fördern, als auch eigene Projekte, zum einen die Sanierung der Reichenbacher Straße, welches den Bauabschnitt 1B im Sanierungsgebiet Ortsmitte II beinhaltet, mit Erneuerung und Sanierung Kanal- und Wasserleitungen, neuem Straßenbelag und Gestaltung des Gehwegbereichs mit Laternen und Bänken für den Aufenthaltsbereich. Das zweite Projekt ist die Modernisierung des Rathaus-Anbaus mit einem Aufzug (barrierefrei) und einem neuen Treppenaufgang.

Foto: Innenministerium Stuttgart



Foto: Gemeinde



Wichtige Rufnummern

Notfalldienst der Ärzte

Rettungsdienst	112
Allgemeiner Notfalldienst	116 117
Kinderärztlicher Notfalldienst	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst	0180 6077212
HNO-Notfalldienst	0180 6077211

Notfallpraxis:

In der Kreisklinik Tuttlingen und in der Helios Klinik Rottweil gibt es eine Notfallpraxis für alle nicht lebensbedrohlichen medizinischen Notfälle. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Tuttlingen:

werktags von 18 bis 22 Uhr und am Samstag, Sonn- und Feiertag von 8 bis 22 Uhr.

Öffnungszeiten Notfallpraxis Rottweil:

An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils von 9.00 - 13.00 Uhr und von 15.00 Uhr - 19.00 Uhr. In diesen Zeiten ist immer ein Arzt anwesend.

Apotheken

Samstag, den 13. Februar 2021

Marktplatz-Apotheke, Hauptstraße 121, Spaichingen
07424/2287

Sonntag, den 14. Februar 2021

Dr. Sailers Römer-Apotheke, Königstraße 35, Rottweil
0741/20966470
Stadtapotheke Schömberg, Schweizer Straße 23
07427/94750

Nachtdienst der Apotheken:

Montag, den 15. Februar 2021

Schiller-Apotheke, Hauptstraße 21, Aldingen
07424/840081

Dienstag, den 16. Februar 2021

Untere Apotheke, Hochbrücktorstraße 2, Rottweil
0741/7775

Apotheke Neuhausen, Tuttlinger Straße 2
07467/94940

Mittwoch, den 17. Februar 2021

Apotheke im Alten Milchwerk, Heerstraße 42, Rottweil
0741/17488990

Honberg-Apotheke, Robert-Koch-Str. 18, Tuttlingen
07461/966150

Donnerstag, den 18. Februar 2021

Heuberg-Apotheke, Deilinger Straße 4, Wehingen
07426/1358

Freitag, den 19. Februar 2021

Paracelsus-Apotheke, Marktplatz 2, Spaichingen
07424/93360

Tierarzt

Dr. med. vet. Klaus-Peter Hipp, Unterer Damm 13,
Fridingen 07463/57521

Wichtige Rufnummern:

Polizeiposten Wehingen	Tel. 07426 1240
Polizeirevier Spaichingen	Tel. 07424 93180
Gemeindeverwaltung Wehingen	Tel. 07426 9470-0
	Fax: 07426 9470-20

E-Mail:

info@wehingen.de

Notruf DRK (Rettungsdienst)

Hospizgruppe Heuberg 0171 1413876

Gift-Notruf 0761 19240

Notruf Feuerwehr 112

Notruf Polizei 110

Ambulante Beratungsstelle des 07461 2066

Frauenhauses Tuttlingen

Schornsteinfeger:

Viktor Schnaidmiller, Bahnhofstr. 5, Wehingen

0178-9689078 oder per

E-Mail über v.schnaidmiller@gmail.com erreichbar.

Schlossbergschule - Grundschule

Wehingen und Werkrealschule Heuberg

E-Mail: info@schlossbergschule-wehingen.de

Tel. 07426 2226, Fax 07426 51271

Sprechzeiten: Mo., Di., Mi., Do., Fr. von 8.30 bis 11.00 Uhr

Schulsozialarbeiter Ingo Brehm ist immer zu erreichen unter Handy-Nummer 0174 1742252.



Gemeinde Wehingen

Amtliche Nachrichten



Sprechstunden des Bürgermeisters

Hierzu vereinbaren Sie bitte einen Termin über Frau Sprenger unter der Telefonnummer: 07426/947013.

Dienststunden auf dem Rathaus

Das Rathaus bleibt trotz "Corona" bis auf Weiteres für den Publikumsverkehr geöffnet.

Vor einem Besuch bitten wir Sie allerdings, **zwingend** telefonisch oder per E-Mail-Kontakt (info@wehingen.de) zu den einzelnen Ansprechpartnern aufzunehmen, um einen Termin zu vereinbaren.

Ohne eine vorherige Terminvereinbarung ist ein Zutritt ins Rathaus nicht möglich. Die angemeldeten Besucher bitten wir, die Klingel zu benutzen.

Telefonzentrale: 07426/94700

Vorzimmer Bürgermeister: 07426/947013

Hauptamt: 07426/947014

Einwohnermelde-, Pass- und Standesamt: 07426/947015

Kulturamt/Vereinsangelegenheiten: 07426/947016

Wir bitten um Beachtung.

Für das Rathaus gelten unverändert folgende Zutrittsregelungen:

- Zutritt haben nur Personen ohne Erkältungssymptome.
- Das Tragen eines Mund-Nasenschutzes ist zwingend erforderlich.
- Händedesinfektion im Eingangsbereich ist zwingend notwendig.
- Das Abstandhalten von mindestens 1,5 m ist oberstes Gebot.
- Im Wartebereich dürfen sich nicht mehr als 2 Personen aufhalten.

Die Ortsfasnet muss dieses Jahr wegen Corona leider ausfallen...

Trotzdem hat die Narrenzunft keine Kosten und Mühen gescheut einen virtuellen Zunftabend auf die Beine zu stellen. Bitte nehmen Sie diese bisher einmalige Möglichkeit wahr und feiern die Wehinger Fasnet zu Hause vor dem Bildschirm.



Save the Date
Nimm dr nints vor !
am 13.02.2021 ab 20 UHR
Virtueller Zunftabend
der
Narrenzunft Wehingen e.V.
Empfangbar auf unserem YouTube Kanal „Narrenzunft Wehingen“
Weitere Informationen auf unserer Facebook-Seite oder unter www.narrenzunft-wehingen.de
Hinweis : In diesem Jahr können wir leider keinen Heimfahrtservice anbieten 😞



Gemeinde Wehingen
Wahlkreis Nr. 55

Tuttlingen - Donaueschingen

Öffentliche Bekanntmachung zur Landtagswahl am 14. März 2021

Wahlbekanntmachung für die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg am 14. März 2021

Am 14. März 2021 findet die Wahl zum 17. Landtag von Baden-Württemberg statt.

Die Wahlzeit dauert von 08.00 Uhr – 18.00 Uhr.

Die Gemeinde Wehingen bildet **einen Einheitswahlbezirk** mit dem Wahllokal in der Schlossberghalle Wehingen, Wörthstraße 33, 78564 Wehingen.

Das bedeutet, dass **sämtliche Urnenwähler** das Wahllokal in der Schlossberghalle Wehingen benutzen müssen. Der Wahlraum in der Schlossberghalle ist nicht barrierefrei, aber rollstuhlgerecht.

Es wird darauf hingewiesen, dass von allen Wählern bei der Urnenwahl in der Schlossberghalle Wehingen ein medizinischer Mund-Nasenschutz zu tragen ist.

Bei Bedarf werden im Wahllokal entsprechende Gesichtsmasken bereitgestellt.

Hiervon nicht betroffen sind die Briefwähler.

Der Wahlschein und die Briefwahlunterlagen können beim Bürgermeisteramt Wehingen, Gosheimer Straße 14, 78564 Wehingen Zimmer Nr. 01 schriftlich, elektronisch oder mündlich (nicht aber telefonisch oder per SMS) beantragt werden.

Auf der Homepage der Gemeinde Wehingen (www.wehingen.de) ist ebenfalls ein Internet-Link für die Online-Beantragung der Briefwahlunterlagen eingestellt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten bis spätestens zum 21. Februar 2021 übersandt/zugestellt werden, sind der Wahlbezirk und der vorgenannte Wahlraum, in dem der/die Wahlberechtigte wählen kann, angegeben.

Die öffentliche Bekanntmachung der Wahlbekanntmachung für die Landtagswahl am 14. März 2021 erfolgt durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel am Rathauseingang im Zeitraum von Donnerstag, den 11. Februar 2021 bis Sonntag, den 21. Februar 2021 - je einschließlich.

Auf diesen Anschlag wird hiermit hingewiesen.

Gemeinde Wehingen
Landkreis Tuttlingen

Öffentliche Bekanntmachung

Der Gemeinderat Wehingen hat in der öffentlichen Sitzung am Montag, den 08. Februar 2021 eine Satzung zur Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wehingen (Feuerwehr-Kostenersatzsatzung – FwKS) vom 20.11.2017 beschlossen.

Diese Satzung tritt am 01.03.2021 in Kraft.

Die öffentliche Bekanntmachung erfolgt durch Anschlag an der Bekanntmachungstafel am Rathauseingang in der Zeit vom 11. Februar 2021 bis 21. Februar 2021 – je einschließlich.

Auf diesen Anschlag wird hiermit hingewiesen.

Aus der letzten Sitzung des Gemeinderates wird berichtet:

Zu Beginn der Sitzung ging der Vorsitzende in einem Rückblick auf die bereits seit März 2020 bestehenden Einschränkungen aufgrund der Corona-Pandemie ein.

Er führte aus, dass die Corona-Gesamtsituation trotz aktuell rückläufiger Inzidenzwerte nach wie vor ernst sei, und die Erreichung der angestrebten Ziele daher noch Zeit braucht.

Verbunden mit der Hoffnung auf weiterhin abnehmende Infektionszahlen, die nach und nach eine Rückkehr zu einem normalen Schul- und Geschäftsalltag ermöglichen würden, bat er um Verständnis für die nach wie vor bestehenden Beschränkungen.

Freiwillige Feuerwehr

Bestätigung der Wahl der stellvertretenden Kommandanten Bernd Hafen und Ramon Käfer

Aufgrund der Corona-Pandemie konnte die jährliche Generalversammlung der Feuerwehr Wehingen im Jahr 2020 nicht durchgeführt werden. Daher musste die Wahl der beiden Stellvertretenden Kommandanten separat durchgeführt werden.

Hierbei wurden mit großer Mehrheit und jeweils für einen Zeitraum von 5 Jahren Herr Bernd Hafen zum 1. Stellvertretenden Kommandanten und Herr Ramon Käfer zum 2. Stellvertretenden Kommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Wehingen gewählt.

Der Gemeinderat stimmte der durchgeführten Wahl einstimmig zu.

Bürgermeister Reichegger bedankte sich bei den Neugewählten und bei Herrn Feuerwehrkommandant Martin Sayer für Ihr Engagement zum Wohle der gesamten Einwohnerschaft der Gemeinde Wehingen.

Änderung der Satzung zur Regelung des Kostenersatzes für Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Wehingen vom 20.11.2017

Bürgermeister Reichegger wies einleitend darauf hin, dass in der bestehenden Feuerwehr-Kostenersatzsatzung der Gemeinde Wehingen, die Kostenersatzpflicht Dritter für Einsätze bzw. die Leistungen der Freiwilligen Feuerwehr Wehingen geregelt ist.

Aufgrund der im Jahr 2020 erfolgten Anschaffung des neuen Gerätewagens Logistik (GW – L2) für die Freiwillige Feuerwehr Wehingen, mussten die im Kostenverzeichnis der Satzung enthaltenen Kostenersatzsätze entsprechend angepasst bzw. ergänzt werden.

Die hierfür notwendige Satzungsänderung wurde durch den Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Jagdangelegenheiten

- Neuabschluss von Jagdpachtverträgen

Aufgrund des Ablaufs der bisher bestehenden Verträge, steht in der Gemeinde Wehingen zum 01.04.2021 ein Neuabschluss von Jagdpachtverträgen an.

In Vorgesprächen wurde dabei von einem Großteil der bisherigen Jagdpächter Ihr Interesse an einer Erneuerung des Pachtverhältnisses bekundet.

Von der Gemeindeverwaltung wurde den bisherigen Jagdpächtern eine gute Zusammenarbeit, sowie ein vertrauensvolles Miteinander bescheinigt, und daher ebenfalls eine Neuverpachtung der Jagd an die bisherigen Pächter vorgeschlagen.

Der Gemeinderat stimmte der von der Verwaltung vorgeschlagenen Gebieteinteilung für die insgesamt 3 Jagdbögen, sowie den vorgelegten Vertragsentwürfen für den Neuabschluss von Jagdpachtverträgen mit einer Vertragslaufzeit von 12 Jahren ab dem 01.04.2021 zu.

Hiernach ergibt sich für die Gesamtgemarkung eine von den Jagdpächtern jährlich zu entrichtende Bruttojagd-pacht in Höhe von 2.900,- €.

Bürgermeister Reichegger wurde durch den Gemeinderat beauftragt und ermächtigt, mit den Jagdpächtern die entsprechenden Jagdpachtverträge abzuschließen.

Abschluss einer Zielvereinbarung zur Rehwildbejagung

Der Vorsitzende führte ergänzend aus, dass bei einer Verpachtung der Jagd die beteiligten Vertragsparteien nach dem Jagd- und Wildtiermanagementgesetz dazu verpflichtet sind, eine Zielvereinbarung über den Abschuss von Rehwild im Pachtgebiet zu treffen.

Dabei müssen Zielvereinbarung und Zielsetzung den Vorgaben des forstlichen Gutachtens entsprechen, und alle drei Jahre nach Vorliegen des vorgenannten Gutachtens neu erstellt werden.

Dem auf Grundlage Vorschlags der Forstverwaltung erstellte Vereinbarungsentwurf für die Jagdbögen 1 – 3 der Gemarkung Wehingen stimmte der Gemeinderat zu.

Satzung und Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Wehingen

Aufgrund zwischenzeitlich erfolgter gesetzlicher Änderung sind verschiedene bisherige Regelungen der bereits im Jahr 2002 beschlossenen Satzung der "Jagdgenossenschaft Wehingen" nicht mehr vollständig oder aktuell.

Daher wurde dem Gemeinderat ein auf Grundlage einer Satzungsvorlage des Gemeindetags Baden-Württemberg erstellter Neuentwurf einer Satzung für die Jagdgenossenschaft Wehingen vorgestellt.

Diese neue Satzung muss in einer noch einzuberufenden Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossen noch beschlossen werden.

Der Gemeinderat stimmte dem vorgelegten Entwurf der Jagdgenossenschaftssatzung Wehingen zu.

Der Bürgermeister wurde ergänzend beauftragt den Gemeinderat Wehingen bei dieser Versammlung der Jagdgenossen als alleiniger Beauftragter zu vertreten.

Baugebiet Stockäcker

Für die Erstellung von Mehrfamilienwohnhäusern im Nutzungsbereich II des Wohnbaugebiets Stockäcker sind bei

der Gemeinde verschiedene Kaufanfragen für Bauplätze eingegangen.

Zur näheren Beurteilung der zukünftig vorgesehenen Bebauung wurden dem Gemeinderat entsprechende Vorplanungen / Entwurfsvorschläge von Bauträgern und privaten Investoren vorgelegt.

Nach näherer Prüfung beschloss der Gemeinderat die Veräußerung der nachstehenden Bauplatzflächen:

Verkauf der beiden Bauplatzgrundstücke Flurstück Nr. 5542 und Flurstück Nr. 5543 mit einer Gesamtgröße von 1.070 qm an einen Bauträger zur Erstellung eines 6-Familien Wohnhauses für den Mietwohnungsbau.

Verkauf des Bauplatzgrundstücks Flurstück Nr. 5536 mit einer Größe von 539 qm an einen Bauträger zur Erstellung eines Mehrfamilienhauses mit 3 Wohneinheiten für den Mietwohnungsbau.

Verkauf der beiden Bauplatzgrundstücke Flurstück Nr. 5544 und Flurstück Nr. 5545 mit einer Gesamtgröße von 1.456 qm für die Erstellung eines Mehrfamilienhauses mit 9 Wohneinheiten und einer Tiefgarage.

Der Kaufpreis der vorgenannten Bauplatzflächen beträgt dabei 115,00 € je qm Grundstücksfläche zuzüglich eines Betrages in Höhe von ca. 6.000 € für die Verlegung von Kanal-, Wasser- und Abwasserleitung je Bauplatzgrundstück.

Im Hinblick auf eine vorliegende Anfrage eines Bauträgers bestand im Gremium einhellig die Auffassung, dass an der bereits in der öffentlichen Sitzung am 12.12.2020 bestätigten Stellplatzregelung des Bebauungsplanes "Stockäcker" auch weiterhin festgehalten werden soll.

Hiernach müssen grundsätzlich 2 Stellplätze pro Wohnung nachgewiesen werden.

Veräußerung von weiteren Bauplätzen im Nutzungsbereich I

Bürgermeister Reichegger informierte die Anwesenden, dass sich seit der letzten Gemeinderatssitzung im Januar 5 neue Interessenten für den Erwerb eines privaten Wohnbauplatzes im Nutzungsbereich I des Bebauungsplanes "Stockäcker" beworben haben. Von einem weiteren Interessenten, für den bereits eine Bauplatzfläche reserviert ist, wurde der Tausch mit einem wieder freigegebenen Bauplatzgrundstück beantragt.

Der Gemeinderat stimmte der Vergabe der Bauplätze an die jeweiligen Kaufinteressenten bzw. dem Tausch der Bauplatzfläche entsprechend der vorgelegten Bewerberliste zu und beauftragte die Verwaltung mit dem Abschluss der entsprechenden Kaufverträge.

Private Bauanfragen

Zu den nachstehenden, bei der Gemeinde Wehingen eingereichten Bauanträgen, erteilte der Gemeinderat sein Einvernehmen:

- Bauantrag auf Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage auf dem Flurstück Nr. 3723/4, Oberheimer Straße.

Der beantragten Befreiung wegen der Überschreitung der zulässigen Grundfläche um 7,4 m² wurde ebenfalls zugestimmt.

- Bauantrag auf Umbau und Erweiterung der Logistik, dem Anbau eines Büros, dem Neubau eines Sprinklerlertanks und einer Sprinklerzentrale, dem Neubau eines Containerlagers, eines Lagers, der Erstellung von Stellplätzen, neuen Gebäudezugängen auf den Flurstücken Nr. 2666, 2666/1, 2722/19, 2722/20, 2722/66, 2722/78, 2857/2, 2860, 2860/1, 2844/3, 2856/2, 2980, Bürglestraße.

Den beantragten Befreiungen für die Überschreitung der Baugrenzen, für den Bau der unterirdischen Sprenglerzentrale außerhalb der überbaubaren Fläche sowie für die geringfügige Überschreitung der maximalen Gebäudegröße, wurde ebenfalls zugestimmt.

Gewerbegebiet "Am Landenbach"

Im Zusammenhang mit der Erschließung des Gewerbegebiets "Am Landenbach" war Bürgermeister Reichegger vom Gemeinderat damit beauftragt worden, mit den be-

troffenen privaten Grundstückseigentümern, weitere Verhandlungen zu führen.

Obwohl die weitere Erschließung des Gebietes nicht vor dem Jahr 2022 erfolgen kann, werden durch die Erwerbsinteressenten von der Gemeinde bereits jetzt entsprechende Erwerbszusagen eingefordert, um für Ihre weiteren Schritte Planungssicherheit zu erlangen.

Der Gemeinderat beauftragte und ermächtigte den Vorsitzenden mit den jeweiligen Interessenten für ein Gewerbegrundstück weitere Gespräche zu führen, und Kaufverträge über die beantragten Bauplatzflächen abzuschließen.

Sanierungsgebiet Ortsmitte

Anlegung eines Brunnens vor dem Wohn- und Geschäftsgebäude Reichenbacher Straße 6 - 8

Auf Basis eines in seiner äußeren Gestaltung auf das Sanierungsgebiet "Ortsmitte" abgestimmten Entwurfsvorschlages des Planungsbüros Greenbox für den in der Reichenbacher Straße vorgesehenen Brunnen, wurden von der Gemeindeverwaltung bei insgesamt 4 Fachfirmen entsprechende Angebote angefordert.

Bis zum Ablauf der Angebotsfrist ist jedoch lediglich ein Angebot für die Lieferung und Montage des Brunnens bei der Gemeinde Wehingen eingegangen.

Nachdem die Höhe des Angebotspreises vom Büro Greenbox als angemessen angesehen wird, wurden die Arbeiten für die Lieferung und Montage eines Brunnens im Bereich Wohn- und Geschäftshaus Reichenbacher Straße 6 - 8 zu einem Preis von 23.243,08 € an die Firma Kusser Granitwerke GmbH / Aicha vorm Wald, vergeben.

Die ergänzenden Vorbereitungs- und Montagearbeiten werden federführend durch den Bauhof Wehingen durchgeführt.

Bekanntgabe von Beschlüssen aus der nichtöffentlichen Sitzung des Gemeinderates vom 18.01.2021

Der Vorsitzende gab bekannt, dass der Gemeinderat in seiner nichtöffentlichen Sitzung vom 18.01.2021 dem von einem Wehinger Verein gestellten Antrag auf Erlass von Gewerbesteuerforderungen für das Jahr 2019 in Höhe von 1.057,40 €, zugestimmt hat.

Verschiedenes

Erfreut gab der Vorsitzende im Gremium den Erhalt von zwei Zuwendungsbescheiden für Fördermittel in einer Gesamthöhe von 1.200.000,- € bekannt.

Im Rahmen des Städtebauförderungsprogramms 2021 erhält die Gemeinde Wehingen weitere Finanzhilfen in Höhe von 600.000,- € für die städtebauliche Erneuerungsmaßnahme "Ortsmitte II".

Ergänzend hat das Land Baden-Württemberg für den geplanten Glasfaserausbau im Bereich Wengenstraße / Hofen eine weitere Zuwendung in Höhe von 600.000,- € bewilligt. Gemeinsam mit der bereits vorliegenden Bundesförderung wird damit bei den zuwendungsfähigen Kosten eine Förderquote von 90 % erreicht.

Auf Antrag der Verwaltung wurde der Bewilligungszeitraum für eine Zuwendung im Zusammenhang mit dem Starkregenrisikomanagement bis zum 31.03.2022 verlängert.

Auf Anfrage aus der Mitte des Gremiums informierte der Vorsitzende die Anwesenden über den aktuellen Stand beim erfolgten Ausbau des Fußweges Sommerrainstraße/ Hangstraße. Der Abschluss von in diesem Zusammenhang noch notwendigen Grundstückskaufverträgen ist im März 2021 vorgesehen.

Die Abrechnung der Maßnahme konnte jedoch noch nicht komplett abgeschlossen werden.

Von einem Großteil der Gemeinderatsmitglieder wurden die für das Jahr 2020 zustehenden Sitzungsgelder wieder einem gemeinnützigen Zweck gespendet.

Hierfür bedankte sich der Vorsitzenden bei allen beteiligten Gemeinderäten, verbunden mit dem Hinweis, dass dies keinesfalls selbstverständlich ist.

Standesamtliche Meldungen Monat Januar 2021

Geburten:

Am 08. Januar 2021 in Balingen:

Arthur Schilke

Eltern: Eugen Schilke und Anna Katarzyna Gruszka
Schillerstraße 14, Wehingen

Am 18. Januar 2021 in Villingen-Schwenningen:

Moritz Sayer

Eltern: Martin Sayer und Marina Sayer geb. Flock,
Im Engendorf 5, Wehingen

Am 18. Januar 2021 in Tuttlingen:

Benedek Dominko

Eltern: Balint Dominko und Zsafia Dominko-Paizs
geb. Paizs, Kugelstraße 11, Wehingen

Am 22. Januar 2021 in Rottweil:

Valentin Haug

Eltern: Jürgen Haug und Ramona Haug geb. Doering,
Hangstraße 4, Wehingen

Sterbefälle:

Am 18. Januar 2021 in Villingen-Schwenningen:

Walter Günther Kube,

Sommerrainstraße 9, 78564 Wehingen

Abfallbeseitigung

Papiertonne	16. Februar 2021
Windeltonne	16. Februar 2021
Biotonne	23. Februar 2021
Restmülltonne	02. März 2021
Werttonne	03. März 2021



Foto: Gemeinde

Wertstoffhof mit Grünschnittannahmestelle in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Öffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Freundlicher Gruß

Gerhard Reichegger, Bürgermeister

Jugendreferat Wehingen



Jugendraum Wehingen 01

Jugendreferat Heuberg:

Gunther Roth, Tel.: 0173 9840420 o.

Katharina Haas, Tel.: 0173 9840464

E-Mail: oja.heuberg@haus-nazareth-sig.de

JuRa Adresse: Wörthstraße 31 (im Hallerareal, gegenüber Kreuzstraße 5)

WICHTIGE INFO:

Die Jugendräume bleiben auf Grund der kritischen Corona-Lage vorerst geschlossen! :-)

Wir sind weiterhin für Euch da! Meldet Euch per WhatsApp, Instagram/Facebook oder Snapchat bei uns! :-)
Gerne können wir uns zu einem Einzelgespräch im Jugendbüro treffen - Falls Ihr Probleme/Sorgen habt oder einfach nur ein Ohr zum zuhören braucht! Wir finden gemeinsam eine Lösung! ;)

Bleibt gesund!

Wichtige Info: Bitte beachtet das im Jugendraum ausgeschilderte Hygiene-Konzept, damit wir langfristig, sicher und vor allem gesund den Jugendraum nutzen können! Hast du uns schon "geaddet"? ;)

Instagram: juref_heuberg

Facebook: Jugendreferat Heuberg

...Ach übrigens: Wir suchen für unsere Außenstellen in Wellendingen und Schömberg noch FSJ'ler für das Schuljahr 2021/2022! Melde Dich! Start wäre der 1.9.2021 !!!

Foto: Gunther Roth HN

Öffentliche Bücherei im Bildungszentrum Gosheim-Wehingen

Polarstern

Expeditionsleiter Markus Rex über sein Jahr im Eis - mit exklusiven Fotos von der Expedition, vielen Grafiken und Karten

Am 20. September 2019 startete die größte Arktisexpedition aller Zeiten: Die »Polarstern« verließ den Hafen von Tromsø, um sich am Nordpol einfrieren zu lassen. An Bord hat sie Wissenschaftler aus 20 Nationen, die in der Arktis ein Jahr lang die Auswirkungen des Klimawandels untersuchen werden. Markus Rex, der Leiter der »MO-SAIc« genannten Forschungsmission, erzählt in seinem Buch die Geschichte dieser einmaligen Expedition: Er berichtet vom Alltag unter den extremen Bedingungen der Arktis, von den logistischen und planerischen Herausforderungen und von den wissenschaftlichen Erkenntnissen, die die Forscher im Eis sammeln konnten. »Eingefroren am Nordpol« ist die Geschichte eines großen Forschungsabenteuers und zugleich ein eindringlicher Blick auf die dramatischen Folgen des Klimawandels, die uns alle angehen ob wir nun wollen oder nicht.

Noch ist die Bücherei geschlossen, trotzdem muss man wissen, was es so gibt.

Die Leiterin Veronika Catone

Vereinsmitteilungen



Narrenzunft Wehingen e.V.

Virtueller Zunftabend

Sehr geehrtes närrisches Volk!

Wie ihr ja alle wisst, kann aufgrund der uns allen bekannten Situation die Fasnet 2021 nicht wie gewohnt stattfinden.

Da die Fasnet aber für alle Narren von existenzieller Bedeutung ist und deshalb nicht einfach ausfallen kann, hat der Zunftrat der Narrenzunft Wehingen e.V. keine Kosten und Mühen gescheut, euch wenigstens am 13.02.2021, der Tag an dem eigentlich unser Zunftabend in der Schlossberghalle stattfinden sollte, ein närrisches Programm auf die Beine zu stellen.

Ihr könnt den 1. (und hoffentlich einzigen) virtuellen Zunftabend auf unserer YouTube-Seite zuhause auf PC, Tablet, Smartphone, Waschmaschine (sofern Internetanschluss) anschauen.

Deshalb gilt dieses Jahr:

Stay at Home

Bleibed drhome und gugged Narrenzunft TV

Lasst euch überraschen und schaut auf unserer Facebook Seite vorbei. Dort gibt's weitere Information.

Foto: Narr

Redaktionsschluss beachten

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.



Kirchliche Mitteilungen

Katholische Kirchengemeinde St. Ulrich Wehingen

Pfarrer Ewald Ginter, Steinstr. 2, 78564 Wehingen, Tel. 7230

Diakon Giovanni Fascia, Gosheim, Tel. 1498 oder 0160 99821691

Pfarrbüro Wehingen

Steinstr. 2
 Sekretärin Isolde Reger
 Tel. 7230, Fax 4967
StUlrich.Wehingen@drs.de
www.katholische-kirche-wehingen.de

Öffnungszeiten:
 Montag 08.00 - 11.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 - 17.30 Uhr
 Freitag 08.00 - 12.00 Uhr

Pfarrbüro Deilingen

Kirchstr. 1
 Sekretärin Heidi Bernhard,
 Tel. 8133, Fax 51243
ChristiHimmelfahrt.Deilingen@drs.de
www.katholische-kirche-deilingen.de

Öffnungszeiten:
 Montag 10.30 - 12.00 Uhr
 und 18.00 - 19.00 Uhr
 Mittwoch 10.00 - 11.00 Uhr
 Donnerstag 08.00 - 10.00 Uhr

Pfarrbüro Gosheim



Lembergstr. 2
 Sekretärin Isolde Reger
 Tel. 1498, Fax 51546
HeiligKreuz.Gosheim@drs.de
www.heiligkreuz-gosheim-drs.de

Öffnungszeiten:
 Dienstag 14.00 - 17.30 Uhr
 Mittwoch und
 Donnerstag 8.00 - 11.00 Uhr

Gottesdienstordnung vom 13. - 21. Februar 2021

WEHINGEN - Kirche: St. Ulrich

Sonntag, 14. Februar 2021 - 6. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Taufe von Sophie Vanjuchin

Dienstag, 16. Februar 2021

keine Schülermesse

Mittwoch, 17. Februar 2021 - Aschermittwoch

19.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung
 (Wir gedenken: Rosa Linse gestifteter Jahrtag, Johann u. Maria Baranowski u. Angehörige gestifteter Jahrtag)

GOSHEIM - Kirche: Heilig Kreuz

Samstag, 13. Februar 2021

18.00 Uhr Vorabendmesse

Montag, 15. Februar 2021

08.00 Uhr Gottesdienst für die Narren

Mittwoch, 17. Februar 2021 - Aschermittwoch

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

DEILINGEN - Kirche: Christi Himmelfahrt

Sonntag, 14. Februar 2021

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Mittwoch, 17. Februar 2021 - Aschermittwoch

18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Aschenbestreuung

Vorschau:

Wehingen

Samstag, 20. Februar 2021

18.00 Uhr Vorabendmesse

Gosheim

Sonntag, 21. Februar 2021

10.30 Uhr Eucharistiefeier

Deilingen

Sonntag, 21. Februar 2021

09.00 Uhr Eucharistiefeier

Den Beerdigungsdienst übernimmt

vom 08.02. - 14.02.2021 Diakon Giovanni Fascia
 Telefon 1498 oder
 0160-99821691
 vom 15.02. - 21.02.2021 Pfr. Maurice Stephan i.R.
 Telefon 912105

Wir feiern Gottesdienste

Trotz des allgemeinen Lockdowns sind Gottesdienste aktuell weiterhin möglich. Aufgrund der Vorgaben der Regierung, des Landratsamtes und der Diözese Rottenburg-Stuttgart gelten allerdings bei der Feier der Gottesdienste weiterhin die bereits bekannten Vorgaben und Regelungen. So ist ein Mund-Nasen-Schutz in Form einer **medizinischen Maske (OP-Maske oder FFP2-Maske)** während des gesamten Gottesdienstes zwingend vorgeschrieben,

außerdem kein Gemeindegesang, keine Mundkommunion und kein Friedensgruß per Hand. Auch die Platzzahl in der Kirche ist weiterhin eingeschränkt. Dennoch freuen wir uns über alle, die gerne die Gottesdienste mitfeiern möchten, soweit dies eben möglich ist.

Eine vorherige Anmeldung zu den Gottesdiensten ist aktuell nicht notwendig. Es müssen jedoch weiterhin Teilnehmerlisten geführt werden. Bitte bringen Sie einen **Zettel mit Ihrem Namen, Adresse und Telefonnummer** zum Gottesdienst mit. Sie erleichtern dadurch die Arbeit der Ordner. Herzlichen Dank.

Sollten Sie in irgendeiner Art Hilfe, seelischen Beistand oder Rat benötigen, bitte melden Sie sich auf dem Pfarramt. Wir sind gerne für Sie da.

Anmeldung zum Gottesdienst

Bitte bringen Sie zum Gottesdienst wieder eine Anmeldung mit, eine vorherige Anmeldung im Pfarrbüro ist nicht erforderlich

Name/ Vorname

 Anschrift

Telefon und oder E-Mail

Aschermittwoch

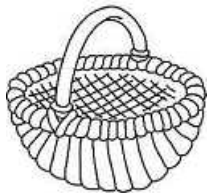


Mit dem Aschermittwoch beginnt seit dem 10. Jahrhundert die Fastenzeit, wobei der Brauch, sich als Zeichen der Buße und der Umkehr Asche auf den Kopf zu streuen, schon im Alten Testament erwähnt wird. Seit der Spätantike wurde in der Kirche den Menschen Asche aufs Haupt gestreut, die mit einer Kirchenbuße belegt waren; sie waren vom Gottesdienst ausgeschlossen und wurden am Gründonnerstag wieder aufgenommen. Die Asche, gewonnen aus den Palmzweigen des Vorjahres, symbolisiert daneben auch die Sterblichkeit des Menschen, an die er am Aschermittwoch erinnert wird.

Asche bleibt übrig, wenn etwas verbrannt worden ist. Sie ist Zeichen dafür, wie vergänglich der Mensch ist. Doch schon früh hat die Kirche das Bild vom Phönix aus der Asche aufgenommen. Der Vogel, der aus seiner Asche wieder zum Leben ersteht, ist zum Bild für die Auferstehung geworden. Der Aschermittwoch ist Auftakt für die Bußzeit. An ihrem Ende steht das Osterfest. Aus Staub und Asche geht neues Leben hervor.

Wir laden Sie herzlich ein, mit dem Gottesdienst und dem Aschekreuz in die Vorbereitungszeit auf Ostern zu starten.

Die einzelnen Gottesdienstzeiten in unserer Seelsorgeeinheit finden Sie im Gottesdienstplan.



Geben-und-Nehmen-Korb in der Kirche

Tafelladen bittet weiterhin um Unterstützung und Spenden

Die Corona-Krise trifft uns alle, am stärksten aber die Schwächeren und Bedürftigen in unserer Gesellschaft. Deshalb sind gerade auch die Tafelläden in dieser Zeit besonders nachgefragt. Auf der anderen Seite erhalten sie gerade jetzt, aufgrund der erhöhten Nachfrage bei den Grundnahrungsmitteln, viel weniger Spenden aus den Supermärkten und Discountern. Auch in unserer Kirche ist das Spendenaufkommen an Nahrungsmitteln wegen dem Ausfall der Gottesdienste spürbar zurückgegangen. Aus diesem Grund hat der Tafelladen Trossingen uns gebeten, an den Geben-und-Nehmen-Korb zu erinnern. Er wird weiterhin jede Woche geleert. Und jede Spende und jede Unterstützung wird dringend gebraucht. Es ist eine schwere Zeit für uns alle, aber bitte helfen Sie mit Ihrer Spende mit, gerade jetzt die Schwachen und Hilfsbedürftigen nicht zu vergessen.

Die Spenden aus dem „Geben und Nehmen Korb“ in der Kirche werden zukünftig immer am Donnerstagmittag vom Tafelladen Trossingen abgeholt. Sollten Sie verderbliche Lebensmittel wie frische Milch, Joghurt etc. spenden wollen, bitten wir Sie diese erst am Mittwochabend oder Donnerstagfrüh in der Kirche abzulegen, damit die Waren auch in einwandfreiem Zustand im Tafelladen abgegeben werden können. Herzlichen Dank für Ihre Gaben!

Ewald Ginter, Pfarrer

Hilfe

Ich kann wegen Corona nicht mehr einkaufen oder meine Medikamente in der Apotheke abholen

- ✚ weil ich selber krank bin
- ✚ weil ich zu alt / gebrechlich bin
- ✚ weil ich mich wegen der Ansteckungsgefahr nicht traue

dann rufen Sie uns an: Kath. Pfarramt Wehingen, Tel. 7230

Wir gehen für Sie einkaufen und besorgen Ihnen die Medikamente!

Diese Hilfe ist für Sie kostenlos.
Wir übernehmen allerdings keine Fahrdienste!

Dies ist ein ehrenamtliches Angebot der Katholischen Seelsorgeeinheit Lemberg für alle Einwohner der Gemeinden Dellingen-Delkhofen, Gosheim und Wehingen

Wir wünschen Ihnen alles Gute und achten Sie gut auf Ihre Gesundheit!

*Ihr Pfarrer Ewald Ginter
und alle Verantwortlichen der Seelsorgeeinheit Lemberg*

Zum Bedenken

Wenn du sie damals nicht alle mit hinein gelassen hättest in die Arche, die bunten und verschiedenen Tiere, um wie viel ärmer wäre deine Menschheit, Herr. Hilf mir mit allen zu Recht zu kommen: Mit den Meckerziegen und den albernen Gänsen, mit alten Drachen und lahmen Enten, mit sturen Böcken und komischen Käuzen, mit Nachtfaltern und Eintagsfliegen, mit Leithammeln und folgsamen Schafen, mit verwöhnten Schoßhündchen und Pechvögeln. Gib mir Verständnis für giftige Nattern und Spaßvögel, für geduldige Lämmer und wilde Wölfe, für stachlige Igel und anschmiegsame Kätzchen. Und vor allem, Herr: Lass mich nicht vergessen, dass ich für die anderen manchmal auch ein ziemlich seltsamer Vogel bin.

antenne 1 Neckarburg Rock & Pop - die Kirche

UKW Blumberg 87.9, Rottweil 93.1, Schwarzwald-Baar 102.0, Schramberg 103.7, Oberndorf 104.6, Tuttlingen 107.6 und im Kabel App, Internetradio und Infos:

www.antenne1-neckarburg.de

Mit erfrischenden Gedanken und aktuellen News begleiten Sie die Kirchen der Region durch den Tag:

"Moment mal"

Einen Moment zum Nachdenken und Auftanken täglich gegen 9.15 Uhr und 13.15 Uhr

"Typisch himmlisch - Kirche am Sonntagmorgen"

mit interessanten Gästen, News und frischer Musik sonn- und feiertags

14.02. „Ein Gang durch die Fastenzeit mit dem Historiker Dr. Winfried Hecht aus Rottweil“

21.02. „Heiligenbronn im Waldachtal , - ein Ort des Auftankens mit Schwester Martina Küting“

28.02. „katholisch.politisch.aktiv. - das BDKJ-Jugendreferat im Dekanat Tuttlingen-Spaichingen“

Hans-Peter Mattes

Kirchlicher Rundfunkbeauftragter

Zum Nachdenken

Ich wünsche Dir

Ich wünsche Dir Kraft in schwierigen Zeiten, dass Hoffnung und Zuversicht dich immer begleiten.

Ich wünsche Dir Durchhaltevermögen in allen Lebenslagen,

dass liebe Menschen Dich immer tragen.

Ich wünsche Dir, dass Dich Dein Glauben an Dich niemals verlässt

und dass Du erkennst, wie wertvoll Du bist.

Du bist wertvoll, glaube mir,

denn Du bist einzigartig auf Erden hier.



Gemeinde
Reichenbach



Amtliche Nachrichten

Corona-Aktuell

Die Fasnetszeit, so wie wir sie kennen und feiern möchten, kann es in diesem Jahr leider nicht geben. Närrisches Treiben ist kein triftiger Grund für eine Ausnahme von der aktuell durch die Corona-Verordnung vorgeschriebenen Ausgangsbeschränkung. Somit sind sämtliche Veranstaltungen während der Fasnet untersagt.

In der Öffentlichkeit darf man nur unterwegs sein:

- zur Ausübung der Arbeit
- um sich medizinisch oder veterinärmedizinisch helfen zu lassen
- Versorgung von Tieren, wie Gassi gehen.
- Von 5 bis 20 Uhr darf man einkaufen sowie alleine, mit einer weiteren Person sowie Angehörigen des eigenen Haushalts Sport treiben, oder sich an der frischen Luft bewegen.

In diesem Zusammenhang ist es nicht verboten, im Häs einzukaufen oder mit der Familie in närrischer Kleidung spazieren zu gehen.

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es weiterhin zwingend notwendig, dass Sie vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin vereinbaren.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich am Montag, 22. Februar 2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr meine nächste Sprechstunde im Rathaus eingeplant. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Dienststunden

Montag bis Donnerstag: von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Donnerstagnachmittag: von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Am 15. und 16. Februar ist das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung:

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es zwingend notwendig, dass Sie zuerst Kontakt per Telefon oder E-Mail mit uns aufnehmen und bei Bedarf einen Termin vereinbaren.

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 07429/91177

E-Mail: info@reichenbach-heuberg.de

Einladung zur 2. öffentlichen Sitzung des Gemeinderats am Montag, 22. Februar 2021, 19 Uhr, Festsaal, Grundschulgebäude Esslinger Str. 16

Hiermit lade ich Sie zur 2. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Montag, 22. Februar 2021, 19.00 Uhr in den Festsaal, Grundschulgebäude Esslinger Str. 16, ein. Nachstehende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bürgerfragestunde
2. Beschlussfassung zur Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2021
3. Bau Teilumgehung L433: Vergabe von Ingenieursleistungen
4. Bebauungsplan „Dorfmitte“ Auftragserteilung Schallschutzgutachten u. a.
5. Breitbandversorgung
6. Verwendung der Sitzungsgelder/Annahme von Spenden
7. Verschiedenes
8. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Abfallbeseitigung:

Biotonne: 16. Februar 2021
Papiertonne: 23. Februar 2021
Windeltonne: 23. Februar 2021
Werttonne: 03. März 2021
Restmülltonne: 09. März 2021

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Winteröffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Frdl. Gruß

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Vereinsmitteilungen



Narrenzunft Reichenbach e.V. 1975

Schmotzige

Hallo närrisches Volk, Hallo an Alle, ich möchte euch mit einem kräftigen NARRI-NARRO begrüßen!

Da die „VERRÜCKTE ZEIT“ uns weiterhin fest im Griff hat und es leider nicht DIE verrückte fünfte Jahreszeit ist, die wir jetzt gerne hätten, müssen wir Ihnen mitteilen, auch wenn es spät ist und die meisten sich es ja schon denken konnten, auch wenn Sie es nicht wahr haben wollen – die Fasnet 2021 fällt aus.

Das heißt, kein Narrentreffen, kein Gardewettbewerb, keine Narrenbündel, kein Schmotzige, keine Schülerbefreiung, kein Narreboom, kein Bunteobed, kein Narrenblättleververkauf, kein Mätig, kein Narreboomfälle so wie wir es gewohnt sind, sondern halt etwas anders.

Das ein oder andere versuchen wir in einer zulässigen Art und Weise aber doch am Leben zu halten, ihr wisst ja Kultur und sooo.....weiter.....!

Vielleicht kann der ein oder andere die Fasnet mit ins Ort holen. Jeder von euch hat Zuhause ein Fenster, mit einer Luftschlange bringen wir schon etwas NÄRRISCHES ins Ort. Die Narrenmaske könnte ein weiterer Schritt sein.

Der Weihnachtsbaum wird zum Narrenbaum und wer ganz VERRÜCKT ist und auch einen Garten hat, dem sei seiner Fantasie keine Grenzen gesetzt. Plakate, Fahnen usw. Wir würden uns über jeglichen Beitrag freuen.

Schön wäre es wenn uns ein paar Bilder erreichen würden!

Gerne könnt ihr diese auch per E-Mail an NZ.Reichenbach@gmail.com senden!

BITTE nicht vergessen am Schmotzigen um 18:00 Uhr (für ca. 5 min) auf den Balkon oder vors Haus gehen oder ein Fenster öffnet um so richtig LÄRM zu machen. Sei es mit Trommeln, Rasseln, Instrumenten, mit Gschel, mit der Karbatsche oder ganz einfach den Narrenmarsch. So haben wir zwei positive Eigenschaften zu verbuchen, zum einen das NÄRRISCHE und zum anderen, wir lüften, das ist ja bekanntlich in dieser Zeit sehr wichtig.

Gerne könnt ihr uns hier ebenfalls Bilder zukommen lassen!

Am Fasnetssamschtig werdet ihr Freihaus das NARREBLÄTTLE bekommen. Hier wird der Elferrat nicht wie gewohnt von Wohnzimmer zu Wohnzimmer gehen, um den ein oder anderen guten Onkelmagenbitter zu sich zu nehmen, sondern wir werden es euch allen in den Briefkasten werfen oder an die Haustür hängen.

Ihr dürft gespannt sein was euch erwartet!

Falls ihr nicht nur eins benötigt, könnt ihr dies gerne bei einem von uns 11er-Räten anmerken oder per E-Mail NZ.Reichenbach@gmail.com vorbestellen.

A GLÜCKSELIGE FASNET!!!

Wir hoffen ihr bleibt alle gesund und munter, so dass wir euch zu der Fasnet 2022 wie gewohnt begrüßen dürfen und dort dann die geliebte "VERRÜCKTE ZEIT" uns im Griff hat.

Bis dahin NARRI-NARRO

Gemeinsame Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde "St. Nikolaus" Reichenbach und Mariae Himmelfahrt Egesheim



**Mitteilungen der Seelsorgeeinheit Oberer Heuberg
Böttingen, Bubsheim, Egesheim, Königsheim, Mahlstet-
ten, Reichenbach**

Pfarrbüro Böttingen (für die ganze Seelsorgeeinheit):

Pfarrgässle 2, Tel. 2385, Fax 910 161,
E-Mail: KathPfarrbuero.Boettingen@drs.de
besetzt durch Roswitha Grimm
dienstags von 16 bis 18 Uhr und
mittwochs von 9 bis 11 Uhr

Pastoralteam:

P. Ankit Chaudhary, Tel. 07424/95835-26, Fax -29,
E-Mail: cmfankit@gmail.com
Gemeindereferentin Sylvia Straub, Tel. 07429/3348,
E-Mail: sylvia.straub@drs.de
P. Amedeus Tarimo, Tel. 07429/2385,
E-Mail: amedeus.tarimo@drs.de
www.kse-oberer-heuberg.de

„Man möge Gutes tun, soviel man kann,
ohne in Erscheinung treten zu wollen.
Das Veilchen steht an verborgener Stelle,
und man findet es doch durch seinen Duft.“
(Johannes Don Bosco)

Zu den bisher schon geltenden Maßgaben zur Feier von Gottesdiensten gilt nun die Pflicht, dass **alle Personen im Gottesdienst einen medizinischen Mund-Nasen-Schutz** tragen müssen. (Als „medizinische Maske“ gelten sogenannte OP-Masken (Einwegmasken) oder auch Masken der Standards KN95/N95 oder FFP2.)

Unsere Kirchlichen Mitteilungen in der SE Oberer Heuberg für die Kirchengemeinde St. Nikolaus Reichenbach und Mariä Himmelfahrt Egesheim

von Donnerstag, 11.02. bis Sonntag, 21.02.2021

Gottesdienstordnung in der SE Oberer Heuberg

Donnerstag, 11.02.2021

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 12.02.2021

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 13.02.2021

in Bö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 18.30 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Sonntag, 14.02.2021 – 6. Sonntag im Jahreskreis

in Ma: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: kein Gottesdienst

in Kö: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 10.00 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion

Dienstag, 16.02.2021

in Bö: 18.30 h Eucharistiefeier

in Bu: keine Eucharistiefeier (wg. Aschermittwoch)

Mittwoch, 17.02.2021 – Aschermittwoch, Beginn der österlichen Bußzeit

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier zum Aschermittwoch

in Bö: 18.30 Uhr Wortgottesfeier zum Aschermittwoch

in Bu: 18.30 Uhr Wortgottesfeier zum Aschermittwoch

in Eg: 18.30 Uhr Eucharistiefeier zum Aschermittwoch

Donnerstag, 18.02.2021

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Austeilung von Asche

Freitag, 19.02.2021

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier (für † Hermann Junker und † Waltraud Gerstner) mit Austeilung von Asche

Samstag, 20.02.2021

in Kö: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

in Rei: 18.30 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 21.02.2021 – 1. Sonntag der Fastenzeit

in Bö: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Bu: 08.30 Uhr Eucharistiefeier

in Ma: 10.00 Uhr Eucharistiefeier

in Eg: 10.00 Uhr Eucharistiefeier (für † Josef Reiser und zum Jahresgedächtnis für † Salome und Thomas Reiser, gest. Jahrtag für † Barbara Quarleiter)

Beerdigungsdienst

08.02. bis 13.02.: Gemeindereferentin Sylvia Straub
(Tel. 3348, privat 916 1281)

15.02. bis 20.02.: Pater Amedeus Tarimo (Tel. 2385)

22.02. bis 27.02.: Pater Ankit Chaudhary
(Tel. 07424/ 95835-26)

Beichtgelegenheit

... nach persönlicher Vereinbarung mit Pater Ankit oder Pater Amedeus.

Rosenkranz

In Egesheim: Mittwoch 18.00 Uhr

In Reichenbach: Montag 18.30 Uhr

Neue Öffnungszeiten der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Egesheim

Der KGR Egesheim hat beschlossen, die Öffnungszeiten der Kirche Mariä Himmelfahrt zu ändern. Die Kirche ist an Tagen ohne Gottesdienst von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr (Winterzeit 17.00 Uhr) geöffnet. Wenn Gottesdienste geplant sind, verschieben sich die Zeiten entsprechend. Außerdem muss darauf hingewiesen werden, dass die Osterkerze ausschließlich während der Gottesdienste brennen darf. Bei unbeaufsichtigtem Abbrennen entsteht Brandgefahr. Deswegen bitten wir dringend darum, die Osterkerze tagsüber nicht anzuzünden. Vielen Dank. Ihr KGR Egesheim

Wortgottesdienste am 13./14.02.2021

Pater Amedeus wird im Anschluss an seinen Urlaub noch in Quarantäne sein. Deswegen werden am 13.02. um 18.30 Uhr in Bubsheim und am 14.02. um 10.00 Uhr in Egesheim Wortgottesdienste gefeiert. In Reichenbach wird an diesem Wochenende kein Gottesdienst sein.

Liebe Freunde der Freude und der Fasnet!

Jetzt wird es aber höchste Zeit, dass auch die Kirch' denkt an die närrische Freud'. Ohne Maske und Gewand, das tut schon weh, wenn wir mit Abstand tragen nur die FFP! Eine Kirche gefüllt mit Bänken der Narren voll - es wäre toll - aber dieses Mal es nicht sein soll. Schunkeln und auch nicht erlaubt ist Bussi geben, aber Freude schenken und haben, das ist wichtig eben! Geben wir Gott deshalb trotz allem die Ehr, und versuchen Glück auszustrahlen noch mehr. Vielleicht ist die Fasnet mal ganz virtuell, aber das ist doch auch ganz originell :) Überlegt haben die Zünfte bestimmt schon was, das vielen wird bringen ganz viel Spaß! Wir hoffen auf jeden Fall dass ihr alle bleibt gesund und froh und grüßen ganz allgemein mit einem „Narri und Narro“

Euer Pastoralteam und das Pfarrbüro

Für Familien: Fastenabenteuer mit Roxy und Gani

Das nächste Abenteuer mit Roxy Ross und Gani Gans steht vor der Tür. Unter dem Motto "Mit allen Sinnen

bewusst durch die Fastenzeit" begleiten die beiden Maskottchen junge Familien ab Sonntag, 14. Februar 2021 von Fasnet durch die Fastenzeit bis Palmsonntag. Sie sind dabei auf der Suche nach dem Mehrwert dieser besonderen Tage. Jede der Wochen befasst sich mit einem Sinn. Mal geht es darum, genau hinzuhören. In der Woche drauf sind die Familien eingeladen, mit offenen Augen durch ihre Welt zu gehen. Fühlen, riechen, schmecken - und das intensiv - dazu lädt das Fastenabenteuer ein. Für jeden Tag gibt es einen Tipp: mal kreativ, mal musikalisch, mal draußen, mal drinnen, mal spirituell, mal spielerisch. Die Materialien stehen unter wir-sind-da.online/fastenabenteuer zum Download bereit. Familien können sie sich selber herunterladen. MultiplikatorInnen können sie bei sich verteilen. Zu finden sind Ideen, Geschichten, Tipps für die bevorstehenden Tage bis Palmsonntag. Gedacht ist die Aktion vor allem für Familien mit Kindergarten- und Grundschulkindern.

Für die Kar- und Ostertage ist schon das nächste Abenteuer mit Roxy und Gani in Planung. Es wird rechtzeitig vor der Karwoche online gehen.

Aschermittwoch

Die Austeilung der Asche ist ein Bußritus (keine Segnung) und geschieht durch **berührungsloses Bestreuen des Kopfes des Empfängers mit einer kleinen Menge Asche**. Eine mit einer Berührung verbundene Bezeichnung der Stirn mit einem Kreuz aus Asche ist in diesem Jahr nicht möglich. In der aktuellen coronabedingten Sondersituation werden die Begleitworte einmalig vor Beginn der Austeilung der Asche für die versammelte Gemeinde gesprochen. Die Austeilung der Asche geschieht anschließend in Stille. Alle Beteiligten tragen einen medizinischen Mund-Nasenschutz, eine FFP2-Maske wird empfohlen.

„7-Wochen-Navigator“ - Begleiter durch die Fastenzeit

„Wer an ein Ziel kommen will, muss seine Zeit einteilen, Prioritäten setzen, Pausen machen, sich vergewissern, ob er noch auf dem richtigen Weg ist; sich dankbar über etwas freuen können, sich selbst kennen und jeden Tag neu sich in kleinen Schritten auf den Weg machen.“ Doppelt in diesen Corona-Zeiten. Der 7-Wochen-Navigator bietet Hilfestellungen dafür. Jeweils zum Sonntags-Evangelium bietet das 20 Seiten umfassende Heft „Weg-Gedanken“ mit konkreten Umsetzungsimpulsen und ein „Navi-Wort“ für die Woche. Zum Heraustrennen findet sich auch ein „Navigator für Kinder“, Ostern entgegen im Heft. Und dies alles für nur 1 € pro Heft plus Versandkosten. Mehr Informationen gibt es unter www.liebfrauenhoehe.de. Bestellung – solange Vorrat reicht – im: Schönstatt-Zentrum Liebfrauenhöhe, Tel: 07457 72-301, wallfahrt@liebfrauenhoehe.de

Grenzen setzen ohne zu verletzen - Online-Vortrag

Wir möchten unsere Kinder ermutigen, damit sie sich zu selbstbewussten und starken Persönlichkeiten entwickeln. Wir möchten, dass es ihnen gut geht und dass ihre Bedürfnisse erfüllt sind. Gleichzeitig wissen wir, dass es den Kindern nicht guttut, wenn wir ihnen alles erlauben und ihnen alle Wünsche erfüllen. Kinder brauchen Orientierung und Grenzen, doch häufig führt dies zu Ärger, Streit und Tränen.

An diesem Abend geht es um folgende Fragen: Welche Grenzen und welche Freiräume brauchen Kinder?

Wie können wir Grenzen setzen, ohne laut zu werden? Wie können wir „Nein“ sagen, ohne die Kinder zu verletzen? Wie können wir damit umgehen, wenn Kinder toben?

Die Teilnahme ist mit allen internetfähigen Geräten möglich: PC, Laptop, Tablet, Smartphone.

Die Zugangsdaten für Zoom erhalten Sie kurz vor der Veranstaltung.

Leitung/Referent(in):

Rita Stehle, Individualpsychologische Beraterin und Erziehungsberaterin

Termin: Donnerstag, 25.02.2021 um 19.30 bis ca. 21.15 Uhr

Beitrag: 10,00 €, kostenfrei über Stärke für Teilnehmer*innen aus dem Landkreis Tuttlingen
Anmeldung: [keb Tuttlingen](http://keb-tuttlingen.de), www.keb-tuttlingen.de, info@keb-tuttlingen.de
Veranstalter: Kath. Erwachsenenbildung Kreis Tuttlingen



Amtliche Nachrichten

Corona-Aktuell

Die Fasnetszeit, so wie wir sie kennen und feiern möchten, kann es in diesem Jahr leider nicht geben. Närrisches Treiben ist kein triftiger Grund für eine Ausnahme von der aktuell durch die Corona-Verordnung vorgeschriebenen Ausgangsbeschränkung. Somit sind sämtliche Veranstaltungen während der Fasnet untersagt.

In der Öffentlichkeit darf man nur unterwegs sein:

- zur Ausübung der Arbeit
- um sich medizinisch oder veterinärmedizinisch helfen zu lassen
- Versorgung von Tieren, wie Gassi gehen.
- Von 5 bis 20 Uhr darf man einkaufen sowie alleine, mit einer weiteren Person sowie Angehörigen des eigenen Haushalts Sport treiben, oder sich an der frischen Luft bewegen.

In diesem Zusammenhang ist es nicht verboten, im Häs einzukaufen oder mit der Familie in närrischer Kleidung spazieren zu gehen.

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es weiterhin zwingend notwendig, dass Sie vor Ihrem Besuch im Rathaus einen Termin vereinbaren.

Sprechstunden des Bürgermeisters

Für Sie habe ich am Donnerstag, 18. Februar 2021 in der Zeit von 16.30 Uhr bis 17.30 Uhr meine nächste Sprechstunde im Rathaus eingeplant. Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin.

Dienststunden

Montag bis Donnerstag: von 08:30 Uhr bis 11:30 Uhr
Montagnachmittag: von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr
Am 15. und 16. Februar ist das Rathaus geschlossen.

Wir bitten um Beachtung:

Aufgrund der geltenden Corona-Schutzbestimmungen ist es zwingend notwendig, dass Sie zuerst Kontakt per Telefon oder E-Mail mit uns aufnehmen und bei Bedarf einen Termin vereinbaren.

Sie erreichen uns unter:

Telefon: 07429/931080

E-Mail: info@egesheim.de

2. öffentliche Sitzung des Gemeinderats am Donnerstag, den 18. Februar 2021, 19.00 Uhr in der Gemeindehalle, Brühlstraße 3

Hiermit lade ich Sie zur 2. öffentlichen Sitzung des Gemeinderates am Donnerstag, den 18. Februar 2021, Beginn 19.00 Uhr, in der Gemeindehalle, Brühlstraße 3 ein. Nachstehende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Bürgerfragestunde
2. Feuerwehrbedarfsplan
3. Neuverpachtung Jagd (zum 01.04.2022)

- 4. Breitbandversorgung
- 5. Private Bauvorhaben
- 6. Verschiedenes
- 7. Bekanntgaben, Wünsche und Anfragen

Abfallbeseitigung:

Biotonne:	16. Februar 2021
Werttonne:	16. Februar 2021
Papiertonne:	23. Februar 2021
Windeltonne:	23. Februar 2021
Restmülltonne:	09. März 2021

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Wehingen-Harras

Es gelten folgende Winteröffnungszeiten:

Dienstag in der Zeit von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstag in der Zeit von 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Folgende Hinweise sind von allen Bürgern, die Grünschnitt bringen, zu beachten:

- Die Besuche der Grünguthöfe sind auf das notwendige Minimum zu beschränken.
- Kommen Sie maximal zu zweit. Das Personal des Landkreises kann Ihnen beim Entladen nicht helfen.
- Die Anzahl der gleichzeitigen Anlieferer ist je nach Größe der Grünschnittsammelstelle begrenzt. Daher ist mit Wartezeiten zu rechnen.
- Während der Wartezeit darf das Auto nicht verlassen werden.
- Sollten sich Rückstaus bis auf befahrene Straßen bilden, liefern Sie zu einem späteren Zeitpunkt den Grünschnitt an.
- Die Hygiene- und Abstandsregeln sind dringend einzuhalten.

Frdl. Gruß

Ihr Bürgermeister Hans Marquart

Gemeinsame Bekanntmachungen Wehingen, Egesheim, Reichenbach

Gemeindeverwaltungsverband Heuberg

Am 11.02.2021 nachmittags, am 15.02. und 16.02.2021 ganztags ist der Gemeindeverwaltungsverband Heuberg für den Publikumsverkehr geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Die Polizei informiert



Polizei appelliert an die Vernunft und fordert dazu auf, sich auch während den „närrischen Tagen“ uneingeschränkt an die geltenden Beschränkungen der Corona-Verordnung zu halten

Polizeipräsidium Konstanz (ots) - Die vier zum Polizeipräsidium Konstanz gehörenden Landkreise Konstanz, Tuttlingen, Rottweil und der Schwarzwald-Baar-Kreis, am Montag teils mit einer der höchsten 7-Tages Inzidenz pro 100.000 Einwohnern in Baden-Württemberg, von Sonntag auf Montag 65 Neuinfektionen mit Covid-19 auf nunmehr 21.080 infizierten Personen, 588 an und im Zusammenhang mit Covid-19 Verstorbene in den genannten vier Landkreisen und trotz leichtem Rückgang immer noch mit viel zu hohen Werten im Zusammenhang mit der Corona-Pandemie... *

... nein, es ist nicht die Zeit, die anstehenden Fastnachtstage wie sonst üblich zu feiern.

Die Gefahr, die aktuell leicht rückläufigen Zahlen und den sich leicht abzeichnenden Erfolg des bestehenden „Lockdowns“ jetzt durch unbesonnenes Handeln über die

närrischen Tage zu gefährden ist viel zu groß. Auch zu groß ist die Gefahr, nur um ein paar Tage Spaß zu haben gegebenenfalls eine dann notwendige Verlängerung der Corona-Beschränkungen heraufzubeschwören.

Auch wenn es insbesondere den „Narren“ schwerfallen wird, sich während der kommenden Tagen, vorwiegend vom „Schmotzigen Donnerstag“ bis einschließlich Fastnachtsdienstag, an die Corona-Regeln zu halten, appelliert die Polizei an die Vernunft jedes Einzelnen und fordert zur Einhaltung der uneingeschränkt geltenden Beschränkungen der Corona-Verordnung auf.

Trotz der besonderen Bedeutung der Fastnacht („Fasnacht, Fasnet, Fasching“), vor allen in den Hochburgen der vier genannten Landkreise, darunter Konstanz, VS-Villingen, Rottweil, um die närrischen Schwergewichte zu nennen, sind in diesem Jahr alle Beteiligten - natürlich auch alle Bewohner der übrigen Städte und Gemeinden im Bereich des Polizeipräsidiums Konstanz - dazu angehalten, zum Wohle der Mitmenschen und zur Vermeidung eines erneuten Anstiegs der Infektionszahlen Verzicht zu üben.

Individuelle, kurzfristige Bedürfnisse, wie beispielsweise das ausgelassene Feiern der Fastnacht, sind es nicht wert, sich selbst und insbesondere auch andere Menschen einer unnötigen Infektionsgefahr auszusetzen.

Die Polizei wird an den „närrischen Tagen“ verstärkt im öffentlichen Raum präsent sein und die Einhaltung der geltenden Regelungen konsequent überwachen. Bei festgestellten Verstößen droht hierbei ein empfindliches Bußgeld.

Halten Sie sich daher an die notwendigen Einschränkungen und Regeln der Corona-Verordnung (Corona-VO)! Hier sind insbesondere zu nennen:

- die Untersagung und Einschränkung von Veranstaltungen (§ 1b und § 10 Corona-VO)
- die Ausgangsbeschränkung (§ 1c Corona-VO), sowohl nachts als auch tagsüber
- die Abstandsregeln (§ 2 Corona-VO)
- die Tragepflicht einer Mund-Nasen-Abdeckung/Maske (§ 3 Corona VO) - darunter fallen natürlich nicht Larven oder sonstige Fastnachtmasken
- das Ansammlungsverbot beziehungsweise deren Einschränkungen auf den eigenen Haushalt sowie eine weitere Person eines anderen Haushalts (§ 9 Corona-VO)

Und auch nochmals zur Erinnerung - es gelten auch für die „närrischen Tage“ zu den üblichen Verpflichtungen und Beschränkungen der Corona-Verordnung folgende Ausgangsbeschränkungen:

Der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnungen ist in der Zeit von 20 Uhr bis 05 Uhr nur aus TRIFTFIGEN GRÜNDEN erlaubt - hierzu zählen z.B.:

- Ausübung beruflicher Tätigkeit
- Inanspruchnahme medizinischer und veterinärmedizinischer Leistungen
- Begleitung Sterbender und Personen in akut lebensbedrohlichen Zuständen
- Handlung zur Versorgung von Tieren, z.B. Gassi gehen
- Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Ordnung

Doch nicht nur nachts gelten die Ausgangsbeschränkungen, was scheinbar viele noch nicht verinnerlicht haben. Auch tagsüber in der Zeit von 05 Uhr bis 20 Uhr ist der Aufenthalt außerhalb der eigenen Wohnungen nur aus TRIFTFIGEN GRÜNDEN erlaubt!

Ergänzend zu denen für die Nachtstunden gelten tagsüber beispielsweise folgende triftige Gründe:

- Erledigung von Einkäufen
- Sport und Bewegung an der frischen Luft, entweder alleine oder mit einer weiteren, nicht im selben Haushalt lebenden Person oder nur mit Angehörigen des eigenen Haushalts

Folgen Sie bitte unserem Appell, damit wir die Zeit der vielen Einschränkungen und Entbehrungen möglichst bald hinter uns lassen können.

Ihr Polizeipräsidium Konstanz

TUT Ticket

**Sicherer fahren:
Bessere Masken,
bessere App und mehr!**

Mit der Pflicht zum Tragen medizinischer Masken und einer neuen Version der Corona-Warn-App wird noch mehr für die Sicherheit auch im öffentlichen Personenverkehr getan. Und TUTicket unternimmt ebenfalls viel, damit Sie sicher Bus- und Bahnfahren können.

Medizinische Masken

Im Gegensatz zu einfachen Stoffmasken reduzieren **FFP2- und KN95/N95-Masken** das Risiko einer Krankheitsübertragung deutlich. TUTicket bedankt sich daher bei allen Fahrgästen, die die Pflicht zum Tragen solcher Masken einhalten und diese ganz selbstverständlich benutzen. Maskenverweigerer dagegen dürfen vom Fahrpersonal gar nicht erst mitgenommen werden und müssen mit einer Strafe von mindestens 100 Euro (und bis zu 250 Euro) rechnen. Bei wiederholter Auffälligkeit kann sogar ein generelles Beförderungsverbot ausgesprochen werden.

Die genannten medizinischen Masken müssen während der gesamten Fahrt sowie auch an allen Haltestellen, in Bahnhöfen und auf Bahnsteigen getragen werden. So genannte **OP-Masken** sind ebenfalls zulässig.

Optimierte Corona-Warn-App

Seit Ende Januar steht die neue, verbesserte Version der Corona-Warn-App des Robert Koch-Instituts kostenlos zum Download in den App Stores bereit. Sie zeigt nun nicht mehr nur heikle Begegnungen an, sondern liefert ebenso aktuelle Daten zu Neuinfektionen und sonstigen Entwicklungen. Die App ist außer auf deutsch auch mit fünf weiteren Sprachen nutzbar. Trotz mancher Kritik ist die Corona-Warn-App ein gutes Warnsystem. Je mehr Menschen diese App laden, desto besser hilft sie, auf mögliche Infektionen hinzuweisen.

Kein besonderes Risiko in Bus und Bahn

Verschiedene, auch internationale Studien hatten im letzten Jahr gezeigt, dass der öffentliche Nahverkehr kein typischer Corona-Hotspot ist. Die meisten Ansteckungen wurden in Wohnungen und Heimen, in medizinischen Behandlungseinrichtungen, Praxen und am Arbeitsplatz nachgewiesen. Die Gefahr, sich im ÖPNV anzustecken, dürfte sehr gering sein. Das liegt auch an zusätzlichen Anti-Corona-Maßnahmen der TUTicket-Verkehrsunternehmen wie etwa:

- vom Fahrgastraum abgeteilter Fahrerplatz
- Kontrollpersonal mit Schutzmasken
- regelmäßige Reinigung/Desinfektion von Zügen und Bussen
- permanentes Lüften mit Klimaanlage: Die Strömung der Frischluft führt vom Busdach abwärts in Richtung Bodenauslass
- volle Türöffnung an allen Haltestellen mit fast vollständigem Luftaustausch (bei kalter Witterung bitte warm anziehen)
- Verstärkerfahrten im Schulverkehr bei Präsenzpflicht

Wir danken Ihnen für Ihre Solidarität und wünschen Ihnen eine allzeit gute Fahrt!

Wir beraten Sie gerne:

KundenCenter**Verkehrsverbund TUTicket**

Bahnhofstraße 100
78532 Tuttlingen
Telefon 07461 926-3500
E-Mail: info@tuticket.de
Information online:

www.tuticket.de

TuTicket Informationen

Ihr Nahverkehr im Landkreis Tuttlingen

Sonstiges

Foto: Gemeinde

Bauernmarkt in Wehingen**Lebensmittel**

– frisch durch kurze Wege

Kaufen da wo man sich kennt

Trotz der Coronakrise sind wir wie gewohnt für Sie da, und bieten Ihnen frische und regionale Lebensmittel an.

Wir laden Sie recht herzlich zu unserem Bauernmarkt am kommenden Samstag, den 13.02.2021 auf dem Rathausvorplatz ein.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

**Vereinsmitteilungen
allgemein****DRK Kreisverband
Tuttlingen**

Kreisverband Tuttlingen e.V.

DRK Corona-Schnelltest Aktion

Durch die aktuelle Entwicklung gibt es vom DRK Kreisverband Tuttlingen e.V. eine Corona-Schnelltest-Aktion.

Durch die erhöhte Nachfrage möchten wir den Bürgern ermöglichen auf unkompliziertem Wege einen Test zu erhalten. Der Test kostet 40 Euro. Fördermitglieder erhalten diesen Test kostenlos und es besteht die Möglichkeit auf sofortige Fördermitgliedschaft.

Melden Sie sich noch heute an und besuchen Sie ruhigen Gewissens eine Person mit erhöhtem Risiko an Corona zu erkranken oder einen pflegebedürftigen Angehörigen. Die Tests werden ab 14.02.2021 in unterschiedlichen Kreisgemeinden in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Ortsvereinen durchgeführt. Melden Sie sich unter 0151-25711547 und erfragen heute noch Ihren freien Termin. Das Telefon ist Montag bis Samstag von 8-16 Uhr freigeschaltet.

DRK Kreisverband Tuttlingen e.V.

Eckenerstraße 1

78532 Tuttlingen

www.drk-tut.de

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Wehingen, Reichenbach a.H. und Egesheim.

Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und alle sonstigen Verlautbarungen der Gemeindeverwaltungen Wehingen, Reichenbach und Egesheim sind die Bürgermeisterämter. Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG, Durschstr. 70, 78628 Rottweil, Tel. 0741 5340-0, Fax 07033 3204928, Homepage: www.nussbaum-medien.de

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.

Bezugsgebühr halbjährlich € 18,35. Das Mitteilungsblatt erscheint i. d. R. wöchentlich am Donnerstag (an Feiertagen am vorhergehenden Werktag), mindestens 46 Ausgaben pro Jahr.

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de



Leben ist schön.
Termine und Infos 0800-11 949 11

**SPENDE
BLUT**
beim Roten Kreuz

Schulnachrichten

Schlossbergschule Wehingen

Anmeldung der Erstklässler SJ 21/22 Einschulung / Anmeldung der Erstklässler

Ab Montag, 22.02.2021 und Donnerstag, 25.02.21 sind die Anmeldetermine für die Einschulung der Erstklässler zum Schuljahr 2021/2022. Stichtag für die Regeleinschulung ist der 30.07.2015. Alle Familien, deren Kinder bis zu diesem Stichtag 6 Jahre alt sind, erhalten eine Einladung. Neu zugezogene Familien oder Familien die keine Einladung erhalten haben melden sich bitte telefonisch bei der Schlossbergschule Wehingen (Montags - Freitag von 8.30 bis 11.00 Uhr; Tel. 2226).

Das Kultusministerium hat eine weitergehende Stichtagsflexibilisierung beraten und beschlossen. Ist ihr Kind im Zeitraum vom 01. August 2015 bis 31. Juli 2016 geboren, haben Sie die Möglichkeit, Ihr Kind für die Schule anzumelden. Weitere Informationen über die Stichtagsflexibilisierung erhalten Sie über die Kooperationslehrer oder die Kindergärten.

gez. der Schulleiter



Evangelische Kirchengemeinde Wehingen

KIRCHLICHE NACHRICHTEN (KW 06/2021) 14.02. - 20.02.2021

Evangelisches Pfarramt Wehingen, Finkenweg 12, 78564 Wehingen, Tel. 07426-7186, Fax 07426-3012,

Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer,
E-Mail: pfarramt.wehingen@elkw.de,

Homepage: www.wehingen-evangelisch.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros (Frau Ulla Wildmann):
Mo von 09.00 – 12.00 Uhr und Do. von 14 - 16.30 Uhr.
E-Mail: ursula.wildmann@elkw.de

WORT DER WOCHE – Estomihi (Sei mir ein starker Fels) Psalm 31,3)

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn. Lukas 18,31

Die Konsequenz, mit der sich alles entwickelte, schien vorhersehbar. Erfüllen sollte sich, was die Propheten bereits vorhergesagt hatten. Das Volk Israel erwartete den Messias. Und sie warten noch heute auf ihn. Für Christen ist er in der Person Jesu erschienen. Sein Leben, Leiden und Sterben - alles fügt sich ins Bild, eins passt zum anderen. Schauplatz Jerusalem. Der Ort, mit dem sich bis heute für Juden und Christen die Geschichte Gottes mit uns Menschen aufs Engste verbindet. Hier treffen Weltgeschichte und Heilsgeschichte zusammen. Danach wird nichts mehr so sein, wie es einmal war. Die Jünger sehen die schier unabänderliche Konsequenz der Ereignisse, wie sie aufeinanderfolgen, noch nicht. Warum hätte es denn nicht so weitergehen können wie bisher? Jesus schwamm auf einer Woge der Zuneigung. Er verkündigte die Frohe Botschaft des Evangeliums in Wort und Tat. Er widmete sich den Menschen, den Reichen und den Armen, den Starken wie den Kranken, er wusste zu begeistern, er heilte - er machte den Menschen Hoffnung. Doch damit war der Menschensohn noch nicht am Ziel seines Weges angelangt. Er sollte ans Kreuz führen. Sein Tod als Lösegeld für uns.

Aktuelles

Gottesdienste bis 14. Februar nur auf Youtube

Angesichts der weiterhin hohen Corona-Zahlen hat der Kirchengemeinderat beschlossen, dass wir bis 14. Februar in unserer Kirchengemeinde noch keine Präsenz-Gottesdienste anbieten werden. Wir wollen unseren Teil

dazu beitragen, dass die Infektionszahlen möglichst bald sinken und sich das Leben wieder normalisiert. Ein Gottesdienst-Team mit Schriftlesern, Sängerinnen, Organist und Pfarrerin Dr. Kommer als Predigerin hat für die kommenden Sonntage Gottesdienste aufgezeichnet.

Unsere Gottesdienst-Aufzeichnungen finden Sie auf Youtube unter folgendem Link: <https://youtu.be/1c7Xktg2uQk> oder über unsere Homepage.

Auf unserer Homepage www.wehingen-evangelisch.de finden Sie weitere Informationen.

Unsere Gottesdienstaufzeichnungen finden Sie auf **YouTube-Kanal unter folgendem link:**

<https://youtu.be/1c7Xktg2uQk>



Hier gibt es weiterhin jeden Sonntag um 10.00 Uhr einen Kindergottesdienst www.kirchemit-kindern-digital.de

Bald beginnt die Passionszeit 2021

Auch in diesem Jahr bietet das Evangelische Landesjugendwerk (EJW) zusammen mit dem Bezirksjugendwerk Tuttlingen einen geistlichen Übungsweg an:

die Exerzitien im Alltag der Passionszeit 2021

Der Kurs beginnt am 1. Sonntag der Passionszeit und endet in der Osterwoche. „Leben aus Gottes Erbarmen“, so lautet der Titel des Exerzitienkurses. Grundlage für die Gebetszeiten ist die Jahreslosung.

Die Kurshefte können in gewünschter Anzahl direkt beim Landesjugendwerk online bestellt werden: www.ejw-bildung.de/4121025 oder auch über das Bezirksjugendwerk Tuttlingen.

Die Exerzitien im Alltag sind ein Angebot zum Innehalten und Kraftschöpfen in diesen besonderen Zeiten.

Leben aus Gottes Erbarmen

Exerzitien im Alltag 2021
Ein geistlicher Übungsweg

ejw Evangelisches Jugendwerk in Württemberg

Jugendwerk des Bezirks Tuttlingen

MASKEN-PFLICHT

Foto: tasefski/E-/Getty Images Plus

Frühstück für Kinder



alle Kinder von 6 bis 12 Jahre
immer samstags von 9-11:30 Uhr
im Ev. Gemeindehaus Johanniterstraße 30 - Rottweil

Termine 2021:
27. Februar, 27. März, 12. Juni, 10. Juli,
25. September, 11. Dezember

**Wir freuen uns auf euch!
Erzählt es allen weiter...
Denn gemeinsam singen, beten,
basteln und spielen macht doch viel mehr Spaß!**

Beitrag: 2 €
Anmeldung bis 24 Stunden vorher
im Ev. Gemeindebüro
Tel. 0741 17500310
E-Mail: gemeindebuero.rottweil@elkw.de
Veranstalter: Ev. Jugendwerk im Distrikt und
Ev. Kirchengemeinden im Distrikt:
Flözlingen-Zimmern, Deißlingen,
Rottweil und Wehingen



**„Was nicht zur Tat wird,
hat keinen Wert“**

Die Tafel in Trossingen braucht in diesen schwierigen Zeiten Lebensmittel – wie wir alle!

Im **Pfarramt** in Wehingen steht am **Montagsvormittag (09:00-12:00 Uhr)** und am **Donnerstagnachmittag (14:00-17:00 Uhr)** und zu **Gottesdienstzeiten in der Christuskirche** eine Kiste für die Spenden bereit.

Die Ware wird am Donnerstagnachmittag von der Tafel abgeholt.

Es werden wöchentlich **Milchprodukte, Eier, Fischdosen** sowie **Hygieneartikel** gebraucht.

Die Lebensmittel, besonders frische Milchprodukte, können nach telefonischer Absprache auch direkt vor Ihrer Haustür **abgeholt** werden.

Bei Fragen und zur Abholung melden Sie sich bitte bei Sophie Heinzelmänn unter der Telefonnummer 07426-420812.

Herzlichen Dank!



Fotos: Gemeindebrief

Taufen sind in unserer Kirchengemeinde im kleinsten Familienkreis nach Absprache möglich. Wenn Sie Ihr Kind gerne taufen lassen wollen, melden Sie sich bitte auf dem Pfarramt.

Predigt zum Sonntag Estomihi, 14. Februar 2021

Jesaja 58, 1-9a: Rufe laut, halte nicht an dich! Erhebe deine Stimme wie eine Posaune und verkündige meinem Volk seine Abtrünnigkeit und dem Hause Jakob seine Sünden! Sie suchen mich täglich und wollen gerne meine Wege wissen, als wären sie ein Volk, das die Gerechtigkeit schon getan und das Recht seines Gottes nicht verlassen hätte. Sie fordern von mir Recht, sie wollen, dass Gott ihnen nahe sei. „Warum fasten wir und du siehst

es nicht an? Warum kasteien wir unseren Leib und du willst's nicht wissen?“ Siehe, an dem Tag, da ihr fastet, geht ihr doch euren Geschäften nach und bedrückt alle eure Arbeiter. Siehe, wenn ihr fastet, hadert und zankt ihr und schlagt mit gottloser Faust drein. Ihr sollt nicht so fasten, wie ihr jetzt tut, wenn eure Stimme in der Höhe gehört werden soll. Soll das ein Fasten sein, an dem ich Gefallen habe, ein Tag, an dem man sich kasteit oder seinen Kopf hängen lässt wie Schilf und in Sack und Asche sich bettet? Wollt ihr das ein Fasten nennen und einen Tag, an dem der HERR Wohlgefallen hat? Ist nicht das ein Fasten, an dem ich Gefallen habe: Lass los, die du mit Unrecht gebunden hast, lass ledig, auf die du das Joch gelegt hast! Gib frei, die du bedrückst, reiße jedes Joch weg! Heißt das nicht: Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn, und entziehe dich nicht deinem Fleisch und Blut! Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und deine Heilung wird schnell voranschreiten, und deine Gerechtigkeit wird vor dir hergehen, und die Herrlichkeit des HERRN wird deinen Zug beschließen. Dann wirst du rufen und der HERR wird dir antworten. Wenn du schreist, wird er sagen: Siehe, hier bin ich.

Liebe Mitchristen!

Es ist still heute. Keine Straßenumzüge mit Hunderten von Narren im Narrenkleid, keine Guggenmusik, keine Themenwagen. Die Schlossberghalle bleibt leer. Das närrische Treiben fällt aus. Die Fasnet, wie wir sie kennen, findet nicht statt. Es fehlt etwas in unserem Ortsleben, in unserem gewohnten Jahresablauf. Wie können wir damit umgehen? Vielleicht wäre es gut, wenn ich jetzt wenigstens eine Fasnetspredigt halten würde – eine, die die Ereignisse der letzten Monate ironisch aufs Korn nimmt, am besten in gereimter Form. Aber ich fürchte, ich muss Sie da enttäuschen. Für Büttenreden und Fasnetspredigten bin ich nicht so ganz die Richtige. Und unser heutiger Predigttext lädt auch nicht gerade zu einer launigen Fasnetspredigt ein. Harte Worte sind das, die uns da aus dem Buch des Propheten Jesaja entgegenschallen. Die Sünden, die die Menschen getan haben, werden da verkündet: „Ihr bedrückt alle eure Arbeiter, hadert und zankt und schlagt mit gottloser Faust drein.“ So will es Gott nicht haben. So sollen wir nicht miteinander umgehen. Nicht damals in Israel und nicht heute bei uns. Das ist kein Spaß, das ist bitterer Ernst. Darüber kann man keine Fasnetspredigt halten.

Und doch – da ist auch Brauchtum in diesem Bibeltext. Anders als wir das von der Fasnet kennen, aber doch auch irgendwie schrill und schräg. Schrill ist die Stimme des Propheten. Was er zu sagen hat, posaunt er laut hinaus. Und für die Menschen damals muss das ziemlich schräg geklungen haben, wie dieser Prophet ihr Brauchtum beschreibt. Die Menschen in Israel haben besondere Zeiten, in denen sie fasten und nichts oder nur wenig essen. Aus der Fastenzeit vor Ostern kennen wir diesen Brauch. Ja, sogar so etwas wie eine Verkleidung gab es im Brauchtum dieser Menschen in Israel, mit besonderen Bewegungen und Gesten. Sie gehen in Sack und Asche und senken dabei den Kopf. Am Aschermittwoch hat sich bei uns noch etwas von diesem Brauchtum erhalten. Der Prophet nimmt dieses Brauchtum aufs Korn in seiner lauten Predigt: „Ihr lasst den Kopf hängen wie eine Binsel!“ sagt er. Man spürt die Ironie. Denn nur Kopf hängen lassen und nichts dahinter, das geht in die Binsen. Gott will nicht Sack und Asche, er will Gerechtigkeit für alle. Der Prophet bringt das auf den Punkt. Mit seinen lauten und unangepassten Worten macht er sich zum Narren. Er ist schräg, er fällt aus dem Rahmen. Kinder und Narren sagen die Wahrheit. So sagt man.

Ich denke wieder an unsere Fasnet, und was für eine Wahrheit hinter diesem Brauchtum steckt. Wir alle wissen: In der Fasnet darf die Welt für ein paar Tage auf dem Kopf stehen. Die Mächtigen haben nichts mehr zu sagen. Der Bürgermeister wird abgesetzt. Vielleicht gibt uns ja

gerade die jetzige stille Fasnet, in der das Rathaus nicht gestürmt wird, die Chance, über die tiefere Bedeutung dieser Bräuche nachzudenken. Bräuche, die uns daran erinnern, wie die Welt eigentlich von Gott gedacht ist. Da gibt es keine Hierarchien, kein Oben und Unten. Da gibt es niemanden, der am längeren Hebel sitzt, und andere müssen sich seiner Macht beugen. Alle Menschen sind gleich und begegnen sich auf einer Ebene. „In der Fasnet sagen wir alle Du zueinander.“ So wurde es mir als Fasnets-Neuling letztes Jahr erklärt. Alle sind gleichberechtigt. Jeder kommt zu seinem Recht. Niemand muss Not oder Unterdrückung leiden. So will Gott die Welt. So sollen wir nach Gottes Willen miteinander umgehen. So, wie es der Prophet uns sagt: „Lass los, die du mit Unrecht gebunden hast, lass ledig, auf die du das Joch gelegt hast! Gib frei, die du bedrückst, reiße jedes Joch weg! Brich dem Hungrigen dein Brot, und die im Elend ohne Obdach sind, führe ins Haus! Wenn du einen nackt siehst, so kleide ihn!“

Wenn wir diese Worte des Propheten beherzigen, dann wird unser Leben ein Fest. Ein Fest für uns und für unsere Mitmenschen. Dann wird unser Leben ein Fest – ganz unabhängig davon, ob wir gerade unser Brauchtum leben und unsere Feste feiern können, oder ob das nicht möglich ist, so wie jetzt. Wie ein Festumzug wird das dann sein, so sagt es uns der Prophet aus dem Jesaja-buch: „Dann wird dein Licht hervorbrechen wie die Morgenröte, und deine Heilung wird schnell voranschreiten, und deine Gerechtigkeit wird vor dir hergehen, und die Herrlichkeit des Herrn wird deinen Zug beschließen.“ Ein Festumzug schlängelt sich durch die bunt geschmückten Straßen, mit fantasievoll und kreativ gestalteten Themenwagen. Fröhlich und hell, wie die Morgenröte, so kommt der erste Wagen daher. Heilung ist das Thema der anderen Festwagen. Und die Gerechtigkeit kommt auch groß raus in diesem Umzug. Und am Schluss, ganz am Ende des Festzuges, das Finale: „Die Herrlichkeit des Herrn wird deinen Zug beschließen.“ Gott selber ist da, mitten unter uns. Lassen wir uns einladen! Feiern wir dieses Fest! Das Fest der Gerechtigkeit für alle.

Ihre Pfarrerin Dr. Dorothee Kommer

Die beiden Feste
Korf und Palmström geben je ein Fest.
Dieser lädt die ganze Welt zu Gaste:
doch allein zum Zwecke, dass sie – faste!
einen Tag lang sich mit nichts belaste!
Und ein – Antihungersnotfonds ist der Rest.
Korf hingegen wandert zu den Armen,
zu den Krüppeln und den leider Schlimmen
und versucht, sie alle so zu stimmen,
dass sie einen Tag lang nicht ergrimmen,
dass in ihnen anhebt aufzuglimmen
ein jedweden ‚Feind‘ umfassendes – Erbarmen.
Beide lassen so die Menschen schenken
statt genießen, und sie meinen: freuen
könnten Wesen (die nun einmal – denken)
sich allein an solchen gänzlich neuen
Festen.

Christian Morgenstern

Portionen: 4
Zubereitungszeit: 1 Stunde
Schwierigkeitsgrad: leicht
Koch/Köchin: Rainer Klutsch

Zutaten

Für die Spinatknödel:

- 400 g Kartoffeln, mehligkochend
- Salz
- 300 g Spinat
- 1 Zwiebel
- 1 EL Rapsöl
- Pfeffer
- 3 Eier (Größe M)
- 100 g Mehl
- etwas Muskat

Für die Balsamico-Linsen:

- 350 g Belugalinsen
- 1 Paprika, rot
- 200 g Sellerieknolle
- 1 Stange Lauch
- 3 Karotten
- 1 EL Mehl
- 50 g Butter
- 150 ml Balsamico-Essig
- 1 Knoblauchzehe
- Salz
- Pfeffer
- 0,5 Bund Koriander (oder Petersilie)

Zubereitung

1. Für die Spinatknödel Kartoffeln abbrausen und in Salzwasser ca. 20 Minuten weich kochen.
2. Anschließend kurz mit kaltem Wasser abbrausen (damit sich die Schale besser löst).
3. Kartoffeln durch eine Kartoffelpresse auf ein Küchentuch drücken.
4. Zwiebel abziehen und fein würfeln. Spinat putzen, abbrausen, trockenschütteln.
5. Öl erhitzen. Zwiebel darin glasig andünsten. Spinat zugeben und ca. 2 Minuten mitdünsten. Mit Salz, Pfeffer sowie Muskat würzen und abkühlen lassen.
6. Den Spinat gut ausdrücken und mit den Kartoffeln in eine Schale geben.
7. Eier und Mehl zugeben und alles zu einem geschmeidigen Teig verkneten.
8. Teig zu gleichmäßigen, etwa tennisballgroßen Knödeln formen.
9. Die Linsen in Wasser ca. 30 Minuten weich garen.
10. Inzwischen Paprika, Sellerie, Lauch, Knoblauch und Karotten putzen bzw. schälen und abbrausen.
11. Das Gemüse kleinschneiden. Knoblauch fein hacken.
12. Butter in einem kleinen Topf erhitzen. Mehl zugeben und goldbraun rösten.
13. Linsen evtl. abgießen und unter die Butter-Mehlmischung rühren.
14. Balsamico-Essig untermischen. Mit Salz und Pfeffer würzen.
15. Vorbereitetes Gemüse zu den Linsen geben und weitere ca. 10 Minuten garen.
16. Einen Topf mit Salzwasser zum Kochen bringen. Temperatur herunterschalten. Knödel darin garen. Steigen die Knödel an die Oberfläche, sind sie gar. Herausnehmen und abtropfen lassen (nach Belieben die Knödel noch kurz in Butter schwenken).
17. Koriander abbrausen, trockenschütteln, fein schneiden, unter die Linsen mischen und abschmecken.
18. Linsen und Knödel anrichten und servieren.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

„Kartoffel-Spinatknödel

Schwabenland trifft Alpenland: Rainer Klutsch verfeinert Linsen mit winterlichem Gemüse, wie Karotten und Sellerie. Dazu gibt es fluffige Kartoffel-Spinatknödel.

Rauchmelder retten Leben

